

Information für Patientinnen



**GYNÄKOLOGISCHES
KREBSZENTRUM PASSAU**



Liebe Patientinnen,

wenn Sie sich zur Behandlung in das Gynäkologische Krebszentrum Passau begeben, sind Sie wahrscheinlich völlig unvorbereitet mit der Diagnose „Krebs“ oder „Verdacht auf Krebs“ konfrontiert worden. Dabei wird es sich bei vielen von Ihnen um eine Erkrankung im Frühstadium mit guten Aussichten auf dauerhafte Heilung handeln.

Aber allein die unerwartete Auseinandersetzung mit einer solch schwerwiegenden Erkrankung löst natürlich Angst, Unsicherheit und Sorgen bei Ihnen und Ihren Angehörigen aus. Wir wissen, wie schwierig diese Zeit der Ungewissheit vor der Operation für Sie ist. Sie können sicher sein, dass wir Ihnen hier im Gynäkologischen Krebszentrum auf allen Versorgungsebenen fachkompetente Hilfe anbieten können.

Auf den kommenden Seiten möchten wir Ihnen unser Team, unser Leistungsspektrum und unsere Kooperationspartner vorstellen.

» Unser Team



Chefarzt
Prof. Dr. med. Thomas Krauß
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie



Leitender Oberarzt
Dr. med. Martin Dengler
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie



Oberärztin
Dipl. med. Agnieska Nolte
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe



Oberärztin
Dr. med. Emese Balogh
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Unsere Leistungen

Der Schwerpunkt des gynäkologischen Krebszentrums Passau liegt auf der Diagnostik und Therapie aller bösartigen gynäkologischen Tumorerkrankungen.

Es werden alle modernen und leitliniengerechten Operationsverfahren bei Eierstock-, Gebärmutterhals-, Gebärmutterkörper-, Vulva- und Vaginalkrebs angewendet. Wenn es notwendig ist, werden die Operationen in interdisziplinären Teams mit Chirurgen und Urologen zusammen durchgeführt, um eine optimale Versorgung der Patientinnen zu gewährleisten.

Bei geeigneten Patientinnen kommen besonders schonende Methoden, einschließlich minimal-invasiver Operationsverfahren (z.B. über Bauchspiegelung) oder die Wächterlymphknotenentfernung zum Einsatz.

Die unmittelbare postoperative Betreuung erfolgt, sofern notwendig, auf der modernen anästhesiologischen Intensivstation. Die Empfehlungen zu einer möglichen Anschlussbehandlung werden von den Spezialisten der entsprechenden Fachdisziplinen unseres Klinikums gemeinsam in der interdisziplinären Tumorkonferenz erarbeitet. Dabei wird der aktuelle medizinische Wissensstand berücksichtigt. Geeigneten Patientinnen wird evtl. eine Studienteilnahme angeboten.



Therapie

- » Konisation, Laserablation
- » Vaginale Hysterektomie
- » Laparoskopisch assistierte vaginale Hysterektomie (LAVH)
- » Totale laparoskopische Hysterektomie (TLH)
- » Laparoskopische Operation bei Gebärmutterhals-/Gebärmutterhöhlenkrebs inkl. pelviner und paraaortaler Lymphknotenentfernung
- » Radikale Operation des Gebärmutterhals-/Eierstockkrebses inkl. multivisceralen Resektionen
- » Stadienabhängige Tumorexzision an der Vulva bis hin zur radikalen Vulvektomie mit inguino-femorale Lymphknotenentfernung
- » Sentinel-Lymphknotenentfernung beim Vulvakarzinom und Zervixkarzinom
- » Afterloading-Verfahren in Zusammenarbeit mit der Strahlentherapie
- » Multimodale Therapiekonzepte
- » Neoadjuvante Therapiekonzepte
- » Ambulante Chemotherapie/Antikörpertherapien im MVZ Onkologie

Diagnostik

- » Differentialkolposkopie inkl. Gewebsentnahme
- » Vaginalsonographie
- » Dopplersonographie
- » Spiegelung von Blase und Enddarm
- » Probeexzisionen, z. B. Punch-Biopsie bei Vulvaveränderungen
- » Mammographie, Mammasonographie, MR-Mamma
- » Konventionelle Röntgenuntersuchungen
- » Computertomographie (CT)
- » Kernspintomographie (MR)
- » Positronen-Emissions-Tomographie (PET-CT)
- » Tumormarkerbestimmungen
- » Genetische Testung/Beratung

Leitbild und Qualitätspolitik

Die komplexe Erkrankung an gynäkologischen Tumoren erfordert optimale Früherkennungs- und Therapiekonzepte, die nur durch eine fachübergreifende, qualitätsgesicherte Zusammenarbeit in einem Zentrum gewährleistet sind.

Das Gynäkologische Krebszentrum Passau versteht sich als Kompetenzzentrum für alle gynäkologischen Tumore im Landkreis Passau, die angrenzenden Landkreise sowie das oberösterreichische Grenzgebiet. Es ist unser Ziel, die Patientinnen nach höchstem internationalen Standard im Rahmen der evidence based medicine bestmöglich zu behandeln.

Die intensive Kooperation mit den niedergelassenen Ärzten wird als Voraussetzung für den Erfolg angesehen.



Unsere Kooperationspartner



2. Medizinische Klinik
Prof. Dr. med. Thomas Südhoff
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und internistische Onkologie, Gastroenterologie, Palliativmedizin



Klinik für Nuklearmedizin
Priv. Doz. Dr. med. Wolfgang Römer
Leitender Arzt, Facharzt für Nuklearmedizin und Diagnostische Radiologie



Radiologie
Priv. Doz. Dr. med. Wiebke Kurre
Fachärztin für Neuroradiologie und Radiologie



RADIO-LOG MVZ Strahlentherapie am Klinikum Passau
Univ. Doz. Dr. Natascha Wachter-Gerstner
Ärztliche Leitung, Fachärztin für Strahlentherapie



Klinik für Strahlentherapie
Univ. Doz. Dr. med. S. Wachter
Facharzt für Strahlentherapie



Institut für Pathologie
Dr. med. Thomas Nüsse und Partner
Facharzt für Pathologie



Physiotherapie D.O.-VWOD
Thomas Becher
Ltd. Physiotherapeut, Dipl.-Osteopath



Psychoonkologie
Christian Bäker
Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Psychoonkologe



Soziale Beratung für onkologische Patienten
Evelyn Czarnota
Diplom-Sozialpädagogin



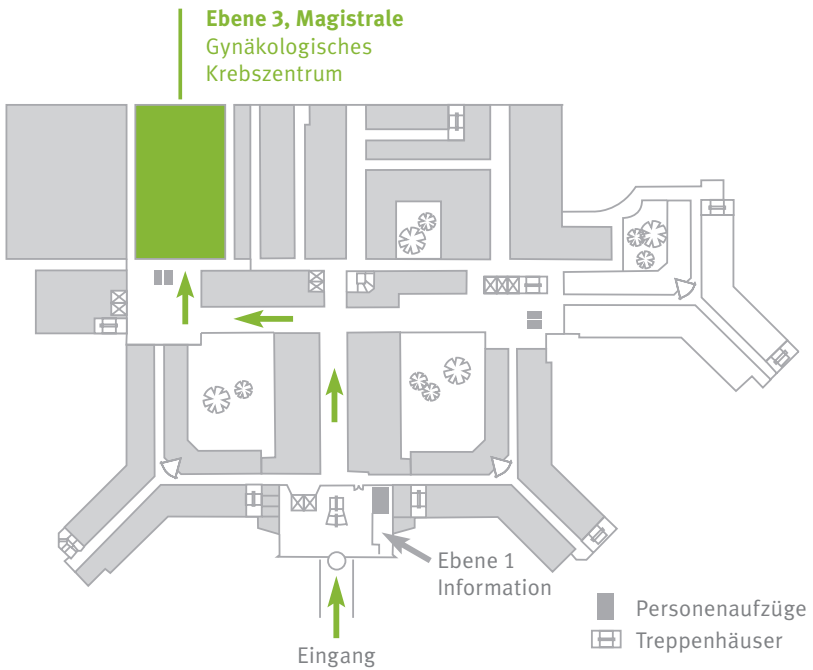
Soziale Beratung für onkologische Patienten
Michaela Dichtl
Diplom-Sozialpädagogin



Soziale Beratung für onkologische Patienten
Susanne Nigl
B.A. Soziale Arbeit



So finden Sie uns



Wir sind für Sie da
www.onkologie-passau.de

